

435015-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Fernsprech- und Datenübertragungsdienste – Strategische Partnerschaft
Multimedia
OJ S 126/2025 04/07/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH
E-Mail: vergabe@wbm.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: MMB Multi-Media-Berlin Gesellschaft mbH
E-Mail: vergabe@wbm.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Berliner Wohn- und Geschäftshaus GmbH BEWOG
E-Mail: vergabe@wbm.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: WBF Wohnungsbaugesellschaft Friedrichshain mbH
E-Mail: vergabe@wbm.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: WBMI Real Estate GmbH Berlin
E-Mail: vergabe@wbm.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Mertensstraße 16 GmbH
E-Mail: vergabe@wbm.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Paulsternstraße 31 Immobiliengesellschaft mbH
E-Mail: vergabe@wbm.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Strategische Partnerschaft Multimedia

Beschreibung: Gegenstand des Konzessionsvertrages ist die Versorgung von Wohnungs- und Gewerbebeständen im Eigentum der WBM Gruppe (WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH, Gesellschaften Berliner Wohn- und Geschäftshaus GmbH BEWOGÉ, WBF Wohnungsbaugesellschaft Friedrichshain mbH, WBMI Real Estate GmbH Berlin) sowie der Mertensstraße 16 GmbH, der Paulsternstraße 31 Immobiliengesellschaft mbH und der MMB Multi-Media-Berlin GmbH (einzeln als jeweilige Gesellschaft oder gemeinsam "AG") mit einzelnkassierten Diensten bzgl. Internet, Telefonie und TV (Triple-Play) inklusive Anschluss, Betrieb und Wartung der Netze der Netzebene 4 ("NE 4") in Form koaxialer sowie FTTH Netzstrukturen durch den zukünftigen Konzessionsnehmer ("KN"). Die für die Versorgung eingesetzte Versorgungstechnologie ist dem KN hierbei freigestellt. Die Beschaffung hat ein Volumen von 34.000 bestehenden Wohneinheiten ("WE") sowie optional weiteren 10.000 WE (voraussichtliches Neubausvolumen bis 2034) sowie gegebenenfalls den Anschluss von Gebäuden mit ausschließlich gewerblicher Nutzung in einer Größenordnung von circa 33 Gebäuden an die glasfaserbasierte Netzebene 3 des KN. Derzeit bestehen in den Gebäuden vorwiegend FTTB- und koaxiale Netzstrukturen auf NE 4, die im Eigentum der MMB stehen oder von der MMB vor Vertragsbeginn erworben werden. In 65 Objekten mit insgesamt 2.661 WE existieren bereits FTTH Netzstrukturen, die im Eigentum der MMB stehen. Neben der Weiterversorgung des Bestandes der WBM wird es eine wesentliche Aufgabe des KN sein, die Migration der FTTB- und koaxialen Netze zu einer glasfaserbasierten Versorgung über lichtwellenleiterbasierte Netze („LWL“) bis in die WE zu realisieren. Der KN hat auch die Aufgabe, die LWL-Netze zu errichten. Dafür erhält er vom AG eine Baukostenpauschale pro auszubauender WE. Die MMB wird Eigentümer dieser Netze. Der KN hat im Anschluss an die Errichtung dieser Netze ebenso wie für die bereits bestehenden Netze die Betriebsführung und Wartung zu übernehmen sowie sicherzustellen, dass über diese Netze verschiedene Dienste für Endnutzer buchbar sind. Die Dienste können sowohl vom KN selbst als auch – sofern der Bieter keine eigenen Endkundendienste erbringt – durch vom KN ausgewählte Dritte erbracht werden. Zur Umsetzung des vom AG verfolgten Migrationskonzepts von einer koaxialkabelbasierten zu einer LWL-basierten Versorgung wird die Versorgung über die bestehenden Netze sowie die Errichtung und die anschließende Versorgung über die zu errichtenden Netze als einheitliche Konzession ausgeschrieben. Die Vertragslaufzeit beträgt 17 Jahre. Der Vertrag soll voraussichtlich im Januar 2026 geschlossen werden und die Signallieferung für den Großteil des Bestandes am 01.07.2027 beginnen. Nach dem Aufbau der FTTH Strukturen sowie deren Einbindung in die Signalversorgung des KN sind die koaxialen NE 4-Netzstrukturen durch den KN auf der Grundlage eines vertraglich vereinbarten Migrationskonzepts zurückzubauen bzw. stillzulegen. Für die in der Nähe zum Projektgebiet geplanten Ankäufe, Neubauten und Modernisierungen des AG wird eine Option des AG vereinbart, nach der diese künftigen Bestände in das Vertragsverhältnis zwischen den AG und dem KN einbezogen werden können.

Kennung des Verfahrens: b034e89d-b85e-438f-b300-ed651454bcc1

Interne Kennung: 2025-0135

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 64210000 Fernsprech- und Datenübertragungsdienste
Zusätzliche Einstufung (cpv): 72400000 Internetdienste, 92230000 Kabelrundfunk und -fernsehen, 32421000 Netzverkabelung, 32561000 Glasfaserverbindungen, 45314320 Installation von Computerkabelnetzen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Die Vergabeunterlagen für das Vergabeverfahren stehen auf der Vergabepattform Berlin barrierefrei zur Verfügung. Um die Vergabeunterlagen in bearbeitbarer Form zu downloaden, Informationen über Fragen/Antworten und Änderungen an den Vergabeunterlagen zu erhalten und Angebote elektronisch einzureichen, ist eine Registrierung auf der Vergabepattform Berlin erforderlich. Die Registrierung ist kostenfrei. Im Zuge der flächendeckenden Einführung der E-Vergabe werden bei Ausschreibungen des WBM Konzerns nur noch elektronische Angebote zugelassen. 2) Fragen werden nur beantwortet, wenn sie spätestens bis zum 30.07.2025, 12:00 Uhr über die Vergabepattform Berlin beim Auftraggeber eingehen. Der Auftraggeber informiert die Teilnehmer über eingegangene Fragen und dazu abgegebene Erklärungen über die Vergabepattform Berlin. 3) Der Bieter muss sämtliche Angaben zwingend in den bereit gestellten Vergabeunterlagen machen. Diese Vorlagen dienen der besseren Vergleichbarkeit und soll dem Auftraggeber die Auswahl erleichtern. Die Vergabestelle behält sich vor, nicht sachgerecht in den Rubriken enthaltene Angaben nicht zu würdigen. 4) Eine Änderung der Zusammensetzung der Bietergemeinschaft ist dem Auftraggeber unverzüglich mitzuteilen. Die Bewerber-/Bietergemeinschaft muss nachweisen, dass durch den Austausch von Unternehmen die nachgewiesene Eignung der Bewerber-/Bietergemeinschaft nicht nachteilig geändert wurde. Die vorgenannten Ausführungen gelten entsprechend im Hinblick auf benannte Drittunternehmen, wie Unterauftragnehmer, verbundene Unternehmen und sonstige Dritte, auf die sich der Bewerber im Rahmen seines Angebotes zum Nachweis seiner Eignung berufen hat. 5) Eine Nichteinhaltung der als Ausschlusskriterium gekennzeichneten Kriterien führt zwingend zum Ausschluss.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

konzvgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Es gelten die Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Strategische Partnerschaft Multimedia

Beschreibung: Gegenstand des Konzessionsvertrages ist die Versorgung von Wohnungs- und Gewerbebeständen im Eigentum der WBM Gruppe (WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH, Gesellschaften Berliner Wohn- und Geschäftshaus GmbH BEWOG, WBF Wohnungsbaugesellschaft Friedrichshain mbH, WBMI Real Estate GmbH Berlin) sowie der

Mertensstraße 16 GmbH, der Paulsternstraße 31 Immobiliengesellschaft mbH und der MMB Multi-Media-Berlin GmbH (einzeln als jeweilige Gesellschaft oder gemeinsam "AG") mit einzelnkassierten Diensten bzgl. Internet, Telefonie und TV (Triple-Play) inklusive Anschluss, Betrieb und Wartung der Netze der Netzebene 4 ("NE 4") in Form koaxialer sowie FTTH Netzstrukturen durch den zukünftigen Konzessionsnehmer ("KN"). Die für die Versorgung eingesetzte Versorgungstechnologie ist dem KN hierbei freigestellt. Die Beschaffung hat ein Volumen von 34.000 bestehenden Wohneinheiten ("WE") sowie optional weiteren 10.000 WE (voraussichtliches Neubausvolumen bis 2034) sowie gegebenenfalls den Anschluss von Gebäuden mit ausschließlich gewerblicher Nutzung in einer Größenordnung von circa 33 Gebäuden an die glasfaserbasierte Netzebene 3 des KN. Derzeit bestehen in den Gebäuden vorwiegend FTTB- und koaxiale Netzstrukturen auf NE 4, die im Eigentum der MMB stehen oder von der MMB vor Vertragsbeginn erworben werden. In 65 Objekten mit insgesamt 2.661 WE existieren bereits FTTH Netzstrukturen, die im Eigentum der MMB stehen. Neben der Weiterversorgung des Bestandes der WBM wird es eine wesentliche Aufgabe des KN sein, die Migration der FTTB- und koaxialen Netze zu einer glasfaserbasierten Versorgung über lichtwellenleiterbasierte Netze („LWL“) bis in die WE zu realisieren. Der KN hat auch die Aufgabe, die LWL-Netze zu errichten. Dafür erhält er vom AG eine Baukostenpauschale pro auszubauender WE. Die MMB wird Eigentümer dieser Netze. Der KN hat im Anschluss an die Errichtung dieser Netze ebenso wie für die bereits bestehenden Netze die Betriebsführung und Wartung zu übernehmen sowie sicherzustellen, dass über diese Netze verschiedene Dienste für Endnutzer buchbar sind. Die Dienste können sowohl vom KN selbst als auch – sofern der Bieter keine eigenen Endkundendienste erbringt – durch vom KN ausgewählte Dritte erbracht werden. Zur Umsetzung des vom AG verfolgten Migrationskonzepts von einer koaxialkabelbasierten zu einer LWL-basierten Versorgung wird die Versorgung über die bestehenden Netze sowie die Errichtung und die anschließende Versorgung über die zu errichtenden Netze als einheitliche Konzession ausgeschrieben. Die Vertragslaufzeit beträgt 17 Jahre. Der Vertrag soll voraussichtlich im Januar 2026 geschlossen werden und die Signallieferung für den Großteil des Bestandes am 01.07.2027 beginnen. Nach dem Aufbau der FTTH Strukturen sowie deren Einbindung in die Signalversorgung des KN sind die koaxialen NE 4-Netzstrukturen durch den KN auf der Grundlage eines vertraglich vereinbarten Migrationskonzepts zurückzubauen bzw. stillzulegen. Für die in der Nähe zum Projektgebiet geplanten Ankäufe, Neubauten und Modernisierungen des AG wird eine Option des AG vereinbart, nach der diese künftigen Bestände in das Vertragsverhältnis zwischen den AG und dem KN einbezogen werden können.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 64210000 Fernsprech- und Datenübertragungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72400000 Internetdienste, 92230000 Kabelrundfunk und -fernsehen, 32421000 Netzverkabelung, 32561000 Glasfaserverbindungen, 45314320

Installation von Computerkabelnetzen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Für den Fall, dass das Vertragsverhältnis, mit dem in diesem Vergabeverfahren beauftragten Bieter vor vollständiger Leistungserbringung aufgrund von Insolvenz, Kündigung oder anderer vergleichbarer Gründe (bspw. Vertragsaufhebung im gegenseitigen Einvernehmen) beendet wird, behält sich der Auftraggeber vor, die Leistungen unter Einhaltung der angebotenen Preise an einen anderen Bieter dieses Vergabeverfahrens zu vergeben, beginnend mit dem Bieter mit dem nächst-wirtschaftlicheren Angebot.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 19/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2042

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Prüfung und Wertung der Teilnahmeanträge erfolgt nach

folgendem Procedere: 1. Prüfung der Teilnahmeanträge auf Einhaltung der Formalien

(insbesondere form- und fristgerechte Übermittlung und Einreichung). 2. Prüfung der

Teilnahmeanträge auf Vorliegen der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise

gemäß Ziffer III.1) der Auftragsbekanntmachung und Entscheidung über etwaige

Nachforderungen gemäß § 12 Abs. 1 Satz 2 KonzVgV i.V.m. § 56 Abs. 2 VgV. 3. Prüfung der

Teilnahmeanträge auf Vorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB) und Erfüllung

von Mindeststandards gemäß Ziffer III.1) der Auftragsbekanntmachung. 4. Prüfung der

Eignung des Unternehmens gemessen an der zu vergebenden Leistung anhand der vom

Unternehmen eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise. 5. Sollte die in der

Bekanntmachung genannte Höchstzahl an Teilnehmern im Verhandlungsverfahren

überschritten sein, weil mehr geeignete Bewerber vorhanden sind, wird unter diesen eine

Auswahl anhand der mitgeteilten Auswahlkriterien (Bewertungsmatrix) vorgenommen. Sollten

danach mehr als vier Bewerber die geforderten Eignungsvoraussetzungen erfüllen, so wird

der Auftraggeber die Bewerber auswählen, die die geforderten Eignungsvoraussetzungen am

besten erfüllen. Hierfür kann der Bewerber im Bewerberbogen die unter C dargelegten

Angaben machen und sein Antrag wird entsprechend bepunktet. Auf Grundlage der Höhe der

erreichten Punktzahl wird eine Rangliste der Bewerber erstellt. Die vier danach bestplatzierten

Bewerber werden anschließend zur Abgabe von Erstangeboten aufgefordert. Der

Auftraggeber behält sich zudem vor, im Rahmen des rechtlich Zulässigen, Erfahrungen mit

dem Bewerber bei der Bewertung ebenfalls zu berücksichtigen. Für den Fall, dass Bieter in

der Angebotsphase kein Angebot abgeben, behält sich der Auftraggeber vor, Bewerber in die

Angebotsphase nachrücken zu lassen, welche zuvor nicht zur Angebotsabgabe aufgefordert

wurden. Hierfür wird zunächst der Bewerber, dessen Teilnahmeantrag nach Punkten am

nächsten hinter den Bietern lag, die zur Angebotsabgabe aufgefordert wurden, mit in die

Angebotsphase aufgenommen und zur Angebotsabgabe aufgefordert. Sollte die Auswahl der

Bieter per Losverfahren erfolgt sein, wird der Auftraggeber den Bieter zur Angebotsabgabe

auffordern, auf den das Los nicht gefallen ist. Sollten mehrere Bieter im Losverfahren

ausgeschieden sein, jedoch nur ein Platz in der Angebotsphase frei geworden sein, wird die

Entscheidung, welcher Bieter zur Angebotsabgabe aufgefordert wird, erneut per Losverfahren

getroffen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass eine gültige ULV-Eintragung bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin bzw. Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis vorliegt. Sofern keine gültige ULV-Eintragung bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin bzw. Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis vorliegt, ist die Eintragung in das Berufs- /Handelsregister (Handwerkskammer bzw. IHK) nachzuweisen. Falls dies nicht vorliegt, sind die gemäß Teil IV Ziffer 1.3 bis 1.10 benannten Nachweise beizufügen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einen durchschnittlichen Gesamtjahresumsatz der letzten drei Geschäftsjahre in Höhe von 25.000.000,00 Euro.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zwei Referenzen Betrieb von FTTH-Netzen, welche im Dokument "Bewertungsmatrix Multimedia" den unter A I. genannten Mindestbedingungen genügen. - Zwei Referenzen Betrieb von KOAX Netzen, welche im Dokument

"Bewertungsmatrix Multimedia" den unter A II. genannten Mindestbedingungen genügen. - Zwei Referenzen Errichtung von FTTH-Netzstrukturen (NE 4) , welche im Dokument

"Bewertungsmatrix Multimedia" den unter A III. genannten Mindestbedingungen genügen. - Zwei Referenzen Errichtung von Netzstrukturen NE 3 , welche im Dokument

"Bewertungsmatrix Multimedia" den unter A IV. genannten Mindestbedingungen genügen.

Bewerber, die die Mindeststandards nicht erfüllen, werden im weiteren Vergabeverfahren nicht berücksichtigt. Auswahl der Bewerber, die die geforderten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen: -Anzahl der über die FTTH-Netze, die vom Bewerber oder von mit ihm

verbundene Unternehmen betriebene werden, angeschlossenen Wohn und Gewerbeinheiten mit der Möglichkeit der Versorgung mit Internet hierüber, maximal 40.000 Wohn und

Gewerbeinheiten, siehe Dokument "Bewertungsmatrix Multimedia" - Anzahl der über die KOAX-Netze, die vom Bewerber oder von mit ihm verbundene Unternehmen betriebene

werden, angeschlossenen Wohn und Gewerbeinheiten mit der Möglichkeit der Versorgung mit Internet, Fernsehen und Telefonie hierüber, maximal 40.000 Wohn und Gewerbeinheiten,

siehe Dokument "Bewertungsmatrix Multimedia" - Anzahl der Nutzeinheiten, für die durch den Bewerber oder durch mit ihm verbundene Unternehmen FTTH-Netzstrukturen errichtet

wurden, maximal 37.500 Nutzeinheiten, siehe Dokument "Bewertungsmatrix Multimedia" - Anzahl der Nutzeinheiten, für die durch den Bewerber oder durch mit ihm verbundene

Unternehmen Netzstrukturen NE 3 errichtet wurden, unabhängig von der eingesetzten Übertragungstechnologie, maximal 40.000 Nutzeinheiten, siehe Dokument "Bewertungsmatrix

Multimedia"

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis - 50%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Qualitätskriterien: Konzepte, insbesondere Migrationskonzept - 50 %

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/07/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/195656>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 08/09/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 06/08/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen gemäß § 12 Abs. 1 Satz 2 KonzVgV i.V.m. § 56 Abs. 2 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle innerhalb von einer Frist von 10 Kalendertagen nach erkennen, bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe, zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1, 2 und 3 GWB). Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der o. g. Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder per E-Mail) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH

Registrierungsnummer: 11-2100005003-97

Abteilung: Zentraler Einkauf

Postanschrift: Dircksenstraße 38

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@wbm.de

Telefon: +49 30 2471 3654

Internetadresse: <https://www.wbm.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: MMB Multi-Media-Berlin Gesellschaft mbH

Registrierungsnummer: 11-2100005001-06

Abteilung: Zentraler Einkauf

Postanschrift: Friedrichstraße 95

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@wbm.de

Telefon: (030) 2471 3654

Internetadresse: <https://www.wbm.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74

Abteilung: - Geschäftsstelle -
Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +49 30 90138316
Fax: +49 30 90137613
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: WBF Wohnungsbaugesellschaft Friedrichshain mbH
Registrierungsnummer: 11-2100005002-03
Abteilung: Zentraler Einkauf
Postanschrift: Dircksenstraße 38
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10178
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@wbm.de
Telefon: (030) 2471 3654
Internetadresse: <https://www.wbm.de/>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. **ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Berliner Wohn- und Geschäftshaus GmbH BEWOG
Registrierungsnummer: 11-2100005000-09
Abteilung: Zentraler Einkauf
Postanschrift: Dircksenstraße 38
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10178
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@wbm.de
Telefon: +49 30 2471 3654
Internetadresse: <https://www.wbm.de/>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. **ORG-0006**

Offizielle Bezeichnung: WBMI Real Estate GmbH Berlin
Registrierungsnummer: 11-2100005004-94
Abteilung: Zentraler Einkauf
Postanschrift: Dircksenstraße 38
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10178
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@wbm.de
Telefon: +49 30 2471 3654
Internetadresse: <https://www.wbm.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Mertensstraße 16 GmbH
Registrierungsnummer: 11-2100005006-88
Abteilung: Zentraler Einkauf
Postanschrift: Dircksenstrasse 38
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10178
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@wbm.de
Telefon: +49 30 2471 3654

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0009

Offizielle Bezeichnung: Paulsternstraße 31 Immobiliengesellschaft mbH
Registrierungsnummer: HRB 183633 B
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10785
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@wbm.de
Telefon: (030) 2471 3654

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0010

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f0ce60a1-3b59-482f-8010-21233dfc6621 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/07/2025 16:06:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 435015-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 126/2025

Datum der Veröffentlichung: 04/07/2025